

## Inhalt

Zitationsweise und Siglen .....	7
Einleitung.....	9

### I. Zur Methode der *Phänomenologie des Geistes*

*Anton Friedrich Koch*

Die Prüfung des Wissens als Prüfung ihres Maßstabs. Zur Methode der <i>Phänomenologie des Geistes</i> .....	21
--	----

*Holger Gutschmidt*

Geltungssinn und Geltungsgrenze der „Einleitung“ in Hegels <i>Phänomenologie des Geistes</i> .....	35
---	----

*Milan Sobotka*

Hegels „Einleitung“ zur <i>Phänomenologie des Geistes</i> im Vergleich zu seinen frühen Schriften.....	61
---	----

### II. Zur Theorie der Erkenntnis

*Friedrike Schick*

Erkennen vor dem Erkennen. Implikationen eines erkenntnistheoretischen Programms .....	75
---	----

*Günter Kruck*

„Das Bewußtsein als Grab seines Lebens?“ Die Kosten und Nutzen eines erkenntnistheoretischen Idealismus.....	87
---	----

*Jan Kuneš*

Erscheinung und Ding an sich. Zu Hegels Kant-Kritik am Anfang der „Einleitung“ in die <i>Phänomenologie des Geistes</i> .....	99
---	----

### III. Zur Theorie des Bewußtseins

*Christian Iber*

Hegels Paradigmenwechsel vom Bewußtsein zum Geist ..... 125

*Jindřich Karásek*

Bewußtsein als Subjekt.

Zu Hegels Auseinandersetzung mit

der neuzeitlichen Bewußtseinsphilosophie

in der „Einleitung“ zur *Phänomenologie des Geistes*..... 141

*Konrad Utz*

Selbstbezüglichkeit und Selbstunterscheidung des Bewußtseins

in der „Einleitung“ der *Phänomenologie des Geistes* ..... 155

*Ulrich Schlösser*

Bewußtseinsbegriff und Beweisstruktur in

Hegels „Einleitung“ zur *Phänomenologie des Geistes* ..... 181

*Klaus Vieweg*

Die ‚Umkehrung des Bewußtseins selbst‘ ..... 193

### IV. Beweisform und Systemstruktur

*Volker Rühle*

Die Zeitlichkeit des Absoluten.

Formproblematik und Unbedingtheit spekulativer Erfahrungsprozesse ..... 211

*Alexander Oberauer*

Mängel des mathematischen Beweises – das Absolute

als Gegenstand der Erkenntnis..... 225

*José María Ripalda*

Anmerkungen zu Heideggers Kommentar der

„Einleitung“ zur *Phänomenologie des Geistes* ..... 239

Literaturverzeichnis ..... 251